

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

MundusLatinus, vertreten durch die Person Ulrich Krauße, 49497 Mettingen, Kappelner Weg 17, wird im Folgenden auch als "Verkäufer" bezeichnet.

1. Gegenstand des Vertrages

Gegenstand des Vertrages sind die vom Verkäufer gelieferten Waren, wie z.B. Bücher, Magazine und Software.

Bezüglich der Software macht der Verkäufer darauf aufmerksam, dass es nach dem Stand der Technik nicht möglich ist, Computer-Software zu erstellen, die in allen Anwendungen und Kombinationen fehlerfrei arbeitet. Gegenstand des Vertrages ist daher nur eine Software, die im Sinne der Programmbeschreibung und der Benutzeranleitung grundsätzlich brauchbar ist.

2. Bestellung

a. im Buchhandel

Hier gelten die üblichen Regeln des Buchhandels.

b. bei Internet-Versendern

Hier gelten die üblichen Regeln des jeweiligen Senders.

c. auf der Homepage des Verkäufers

Der Käufer bestellt in der Regel über das Bestellformular auf der Homepage des Verkäufers. Zur Überprüfung seiner Bestelldaten erhält der Käufer eine E-mail. Nachdem die Vorkasse auf das Konto des Verkäufers eingegangen ist, erfolgt die Auslieferung der Ware. Mit der Ware erhält der Käufer in der Regel Rechnung und Lieferschein, bei Bestellung von Software ebenfalls den persönlichen Lizenzcode ausgeliefert.

3. Vertragsabschluss

Der Vertrag kommt durch die Überweisung der Vorkasse durch den Käufer und die Auslieferung der Ware durch den Verkäufer zustande.

4. Widerrufsrecht

Rücksendungen bei Nichtgefallen oder bei Reklamationen sind für Verbraucher i.S.d. § 13 BGB innerhalb von 14 Tagen ab Erhalt der Ware möglich. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und kann schriftlich oder durch Rücksendung der Ware an den Verkäufer auf eigene Gefahr erfolgen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung der Widerrufserklärung in Textform, also z. B. per Brief oder E-Mail, bzw. rechtzeitige Absendung der Waren. Die Kosten für die Rücksendung trägt bis zu einem Warenwert von 40,00 Euro alleine der Käufer, danach kommt der Verkäufer für den Rücktransport auf, d.h. der Verkäufer nimmt die Ware nach Absprache unfrei an oder lässt sie beim Käufer kostenfrei abholen. Nach Eingang des Widerrufs ist der Verkäufer verpflichtet, eventuelle Zahlungen des Käufers unverzüglich, spätestens aber binnen einer Woche ab Zugang zurückzuerstatten. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Käufer die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurück gewähren, muss er insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung, wie sie etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre, zurückzuführen ist. Im Übrigen kann der Käufer die Wertersatzpflicht vermeiden, indem er die Sache nicht wie ein Eigentümer in Gebrauch nimmt und alles unterlässt, was deren Wert beeinträchtigt. Bei Lieferungsverzug des Verkäufers ist ein Rücktritt von dem Kaufvertrag durch den Käufer insbesondere bei nicht privaten Endabnehmern (§ 13 BGB) nicht möglich.

5. Preise

Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung auf der Homepage des Verkäufers angegebenen Preise. Die Preise sind Endpreise, sie enthalten keine Versandkosten.

6. Versandkosten

a. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung bei dem jeweiligen Versender angegebenen Versandkosten.

7. Umfang der Benutzung bei Software

a. Einzellizenz

Der Verkäufer gewährt dem Käufer für die Dauer dieses Vertrages das einfache, nicht ausschließliche und persönliche Recht (im Folgenden auch als "Lizenz" bezeichnet), die erworbene Kopie der Software auf einem einzelnen Computer (d.h. nur mit einer einzigen Zentraleinheit) und nur an einem Ort zu benutzen. Als Käufer dürfen Sie die Software in körperlicher Form (d.h. auf einem Datenträger abgespeichert) von einem Computer auf einen anderen Computer übertragen, vorausgesetzt, dass Sie zu irgendeinem Zeitpunkt auf immer nur einem einzelnen Computer genutzt wird. Eine weitergehende Nutzung ist nicht zulässig.

b. Schullizenz

Ist der Käufer eine Schule, Hochschule oder ähnliche Einrichtung gewährt der Verkäufer Ihnen für die Dauer dieses Vertrages das einfache, nicht ausschließliche und schulbezogene Recht, die erworbene Kopie der Software auf beliebig vielen Computern dieser schulischen Einrichtung zu nutzen. Eine private Nutzung dieser Lizenz durch Lehrer oder Schüler ist nicht zulässig.

8. Besondere Beschränkungen bei Software

Dem Käufer ist untersagt:

a) ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Verkäufers die Software oder das zugehörige schriftliche bzw. digitale Material an einen Dritten zu übergeben oder einem Dritten sonst wie zugänglich zu machen. Von dieser Beschränkung sind Demo-Versionen der Software-Programme ausdrücklich ausgenommen.

b) die Software von einem Computer über ein Netz oder einen Datenübertragungskanal auf einen anderen Computer zu übertragen.

c) ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Verkäufers die Software abzuändern, zu übersetzen, zurückzuentwickeln, zu dekompileieren oder zu disassemblieren.

d) von der Software abgeleitete Werke zu erstellen oder das schriftliche bzw. digitale Material zu vervielfältigen.

e) es zu übersetzen oder abzuändern oder vom schriftlichen Material abgeleitete Werke zu erstellen.

f) Copyright-Vermerke zu verändern oder zu entfernen.

9. Inhaberschaft an Rechten bei Software

Der Käufer erhält mit dem Erwerb des Produktes nur Eigentum an dem körperlichen Datenträger bzw. der Download-Datei. Ein Erwerb an Rechten an der Software selbst ist damit nicht verbunden. Der Verkäufer behält sich insbesondere alle Veröffentlichungs-, Vervielfältigungs-, Bearbeitungs- und Verwertungsrechte an der Software vor.

10. Vervielfältigung bei Software

Die Software und das dazugehörige schriftliche bzw. digitale Material sind urheberrechtlich geschützt. Das Anfertigen einer einzigen Reservekopie ist nur zu Sicherheitszwecken erlaubt. Sie sind verpflichtet, auf der Reservekopie den Urheberrechtsvermerk des Verkäufers anzubringen bzw. ihn darin aufzunehmen. Ein in der Software vorhandener Urheberrechtsvermerk darf nicht entfernt werden. Es ist ausdrücklich verboten, die Software wie auch das schriftliche Material ganz oder teilweise in ursprünglicher oder abgeänderter Form zu kopieren oder anders zu vervielfältigen.

11. Übertragung des Benutzerrechtes bei Software

Das Recht zur Benutzung der Software kann nur mit vorheriger schriftlicher Einwilligung des Verkäufers und nur unter den Bedingungen dieses Vertrages an einen Dritten übertragen werden. Verschenken, Vermietung und Verleih der Software sind ausdrücklich untersagt.

12. Dauer des Vertrages bei Software

Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit. Das Recht des Käufers zur Benutzung der Software erlischt automatisch ohne Kündigung, wenn er eine Bedingung dieses Vertrages verletzt. Bei Beendigung des Nutzungsrechtes ist er verpflichtet, den Original-Datenträger und alle Kopien der Software einschließlich etwaiger abgeänderter Exemplare sowie das schriftliche Material zu vernichten.

13. Schadensersatz bei Vertragsverletzung

Der Verkäufer macht darauf aufmerksam, dass der Käufer für alle Schäden aufgrund von Urheberrechtsverletzungen haftet, die dem Verkäufer bei einer Verletzung dieser Vertragsbestimmungen durch den Käufer entstehen.

14. Änderungen und Aktualisierungen bei Software

Der Verkäufer ist berechtigt, Aktualisierung der Software nach eigenem Ermessen zu erstellen. Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, Aktualisierungen des Programms ohne Bestellung und für den Käufer kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Vor der Bereitstellung von Aktualisierungen an den Käufer dürfen notwendige Daten über den Rechner und den Käufer elektronisch durch das Programm an den Verkäufer übermittelt werden.

15. Gewährleistung und Haftung des Verkäufers bei Software

a) Der Verkäufer gewährleistet gegenüber dem Käufer, dass zum Zeitpunkt der Übergabe die Software und die evtl. mit der Software ausgelieferte Hardware unter normalen Betriebsbedingungen und bei normaler Instandhaltung in Materialausführung fehlerfrei sind.

b) Sollte die Software oder die damit ausgelieferte Hardware fehlerhaft sein, so kann der Käufer Ersatzlieferung während der Gewährleistungszeit von 6 Monaten ab der Lieferung verlangen. Wurde die Software auf einer CD ausgeliefert, so muss er dazu die CD, die evtl. mit ihr ausgelieferte Hardware einschl. der Reservekopie und dem schriftlichen Material und einer Kopie der Rechnung/Quittung an den Verkäufer zurückgeben.

c) Aus dem Vorstehenden unter 1. genannten Grund übernimmt der Verkäufer keine Haftung für die Fehlerfreiheit der Software. Insbesondere übernimmt MundusLatinus keine Gewähr dafür, dass die Software den Anforderungen und Zwecken des Käufers genügt oder mit anderen von ihm ausgewählten Programmen zusammenarbeitet. Die Verantwortung für die richtige Auswahl und die Folgen der Benutzung der Software sowie der damit beabsichtigten oder erzielten Ergebnisse trägt der Käufer. Das gleiche gilt für das die Software begleitende schriftliche Material. Ist die Software nicht im Sinne von 1. grundsätzlich brauchbar, so hat der Käufer das Recht, den Vertrag rückgängig zu machen. Das gleiche Recht hat der Verkäufer, wenn im Sinne von 1. brauchbare Software mit angemessenem Aufwand nicht möglich ist.

d) Der Verkäufer haftet nicht für Schäden, es sei denn, dass ein Schaden durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit seitens des Verkäufers verursacht worden ist. Gegenüber Kaufleuten wird die Haftung für grobe Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Eine Haftung wegen evtl. vom Verkäufer zugesicherten Eigenschaften bleibt unberührt. Eine Haftung für Mangelfolgeschäden, die nicht von der Zusicherung umfasst sind, ist ausgeschlossen.

16. Datenschutz

Die Daten der Käufer werden nur im Rahmen der Auftragsabwicklung elektronisch gespeichert und verarbeitet. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben.

17. Sitz und Kontakt:

MundusLatinus
Ulrich Krauß
Kappelner Weg 17
D-49497 Mettingen
Kontakt:
Tel.: 05452-97048
Email: ulrich.krausse@t-online.de

-

Mettingen, 14. Januar 2010